

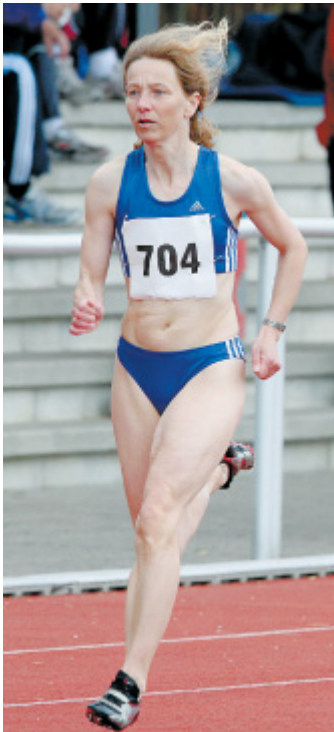
LEICHTATHLETIK: WESTFÄLISCHE MEISTERSCHAFTEN DER SENIOREN IN BAD OEYNHAUSEN



Immer im Einsatz: Herta Wiese hat einen Stapel Urkunden in der Hand, wird gleich Sportler ehren.



Fertig machen: Alexander Holstein (TG Werste) bereitet sich auf den Diskus-Wettkampf vor.



Locker ins Ziel: Kirsten Kallmeier-Schröder vom SC Herford sprintet zu Titeln über 100 und 200 Meter.



Der Diskus liegt gut in der rechten Hand: Rüdiger Pudenz vom TV Löhne-Bahnhofhaut in diesem Wettkampfeinen richtig raus und wird Westfalenmeister.

FOTOS: EGON BIEBER

Vier Starts und vier Westfalen-Titel

LEICHTATHLETIK: Rüdiger Pudenz, Tim Werner und Thomas Menne vom TVL lassen es krachen

VON EGON BIEBER

Bad Oeynhausen. Überaus erfolgreich waren die weiblichen und männlichen Leichtathleten aus dem Mühlenkreis (Bericht siehe unten auf dieser Seite) und vom TV Löhne-Bahnhof bei den Westfälischen Meisterschaften der Senioren im Bad Oeynhausener Sportzentrum Süd. Vom TVL gingen drei Sportler an den Start und die „fette Ausbeute“ waren vier Westfalen-Titel!

Gleich in den doppelten Genuss von Erfolgen kam Rüdiger Pudenz. Er gewann in seiner Altersklasse M45 sowohl im Kugelstoßen mit 12,90 Meter als auch im Diskuswurf mit 46,63 Meter. Und bei letztgenannter Disziplin lieferte er einen exzellenten Wettkampfab und hatte richtig einen raus – und freute sich riesig darüber.



Konzentriert: Thomas Menne vom TV Löhne-Bahnhof macht sich warm und bereitet sich auf den Wettbewerb im Speerwurf vor.

„Diese Weite von 46,63 Meter habe ich schon seit Jahren nicht mehr geschafft. Ich glaube, das letzte Mal muss es ungefähr 2003 bei einem Wettkampf in Minden gewesen sein“, sagte der TVL-Athlet, der einst im Nationalkader der ehemaligen DDR stand und schon seit vielen Jahren als Trainer beim TV Löhne-Bahnhof dem Nachwuchs die technischen Feinheiten in den Wurfdisciplinen vermittelt. „Es war technisch noch nicht alles perfekt, aber ich bin natürlich super zufrieden mit dem Wettkampf heute. Und das bei diesem böigen Wind.“ Die Kunst bei derartigen Wetterverhältnissen, top Leistungen abzuliefern ist, den Diskus auf den Wind zu legen, damit er getragen wird“ heißt es bei den Athleten. Und das bekam der 47-jährige Rüdiger Pudenz gut hin.

Morgens holte er sich den Titel im Diskuswurf und um die Mittagszeit dann auch noch den im Kugelstoßen mit 12,90 Meter. Sein Team- und Trainer-Kollege Tim Werner (M30), einst im deutschen Nationalkader als Speerwerfer, fand am Nachmittag in seiner Parade-Disziplin keine guten Bedingungen vor. Es war nasskalt und windig. „Das kostet etwa zehn Meter an Weite“, war sich der der 32-jährige schon vor dem Wettkampf sicher. So kam es auch, und dennoch war Tim Werner in seiner Altersklasse mit 64,45 Meter konkurrenzlos. „Das war mein erster Wettkampf in diesem Jahr und da kommt man schwer in die Gänge, fehlen die Automatismen. Mein Ziel in diesem Jahr ist, den Speer zehn Meter weiter zu werfen.“ Ebenfalls siegreich im Speerwurf war Thomas Menne in M 45 mit 48,92 m.

„Das kostet etwa zehn Meter an Weite“, war sich der der 32-jährige schon vor dem Wettkampf sicher. So kam es auch, und dennoch war Tim Werner in seiner Altersklasse mit 64,45 Meter konkurrenzlos. „Das war mein erster Wettkampf in diesem Jahr und da kommt man schwer in die Gänge, fehlen die Automatismen. Mein Ziel in diesem Jahr ist, den Speer zehn Meter weiter zu werfen.“ Ebenfalls siegreich im Speerwurf war Thomas Menne in M 45 mit 48,92 m.



Kraftvoll: Tim Werner vom TV Löhne-Bahnhof schleudert den Speer auf über 60 Meter und holt sich unangefochten den Titel.

Athleten aus dem Kreis Minden-Lübbecke sammeln viele Medaillen

LEICHTATHLETIK: 19 Sportler/innen aus dem Mühlenkreis holen 14 Titel / Drei Meisterschaften gehen an den gastgebenden Verein TG Werste

Bad Oeynhausen (nee). Neunzehn Senioren-Athleten aus dem Kreis Minden-Lübbecke im Alter von 30 bis 80 Jahre machten am Samstag im schmackhaften Bad Oeynhausener Stadion Süd bei den Offenen Westfalenmeisterschaften mit insgesamt 330 Teilnehmern bei Temperaturen um zehn Grad und zeitweiser Regen die Veranstaltung zu einem Erlebnis. Bei den durch den Kreis Minden-Lübbecke unter Herta Wiese und Ursula Preuß gut organisierten Titelkämpfen holten der SC Namen und Eintracht Minden jeweils fünf, die TG Werste drei und die LG Kreis Lübbecke einen Titel in den Mühlenkreisen. Hinzu kamen noch sieben Silbermedaillen und vordere Platzierungen. Die wohl überraschendsten Leistungen erzielten der Portaner Jan Jungmann (M30) im Hammerwerfen mit tollen 51,34 Meter und der Werster Alexander Holstein (M50) mit 44,36 Meter im Diskuswurf sowie der Eintrachtler Lars Funke (M40) im Stabhochsprung mit 4,20 Meter. Nachfolgend die Ergebnisse der Leichtathleten aus dem Kreis Minden-Lübbecke in den jeweiligen Altersklassen: M30: Nichts verlernt zu ha-

ben scheinen im Hammerwerfen die beiden Freunde Jan Jungmann und Dominik Vogt vom SC Porta Westfalica-Nammen. Sie bestätigten ihre Klasse durch ihre Leistungen mit 51,34 beziehungsweise 39,28 Meter ohne großes vorheriges Training. M35: Nur knapp verpasste der Eintrachtler Tim Funke mit 3,50 Meter im Stabhochsprung hinter Marco Kopp vom VfL Kamen mit 3,60 Meter den Westfalentitel. M40: Überlegen siegte sein älterer Bruder Lars Funke als vielfacher Deutscher Seniorenmeister mit diesjähriger Jahresbestleistung von 4,20 Meter, ebenfalls im Stabhochsprung.

M45: Gleich in vier Wurfdisciplinen ging der Werster Stephan Kuhlmann an den Start. Dank der Ratschläge von Klaus Vogt gewann er das Hammerwerfen mit 31,30 Meter und holte sich zwei Vizemeisterschaften bei den Westfalenmeisterschaften und im Diskuswerfen mit 33,57 Meter sowie Rang vier im Speerwurf mit 42,36 Meter. Zweiter über 5.000 Meter in 18:02,44 Minuten wurde Ulrich Drees. M50: Ohne groß gefordert zu sein gewann Jörg Sender von Eintracht Minden die 400 Meter in 57,24 Sekunden. Sein Vereinskollege Wolfgang Vehlewald beherrschte die 5.000-Meter-Strecke und gewann in 17:27,18 Mi-

nuten. Alexander Holstein von der TG Werste siegte mit sehr guten 44,36 Meter mit der erstmalig geworfenen 1,5 Kilogramm schweren Diskussscheibe. M60: Hier versuchten sich erstmals zwei Lübbecke Senioren bei den Westfalenmeisterschaften. Gerd Fischer startete mit den Plätzen fünf und acht über 200 Meter in 32,85 beziehungsweise mit 4,06 Meter im Weitsprung. Jürgen Feider wurde ehrenvoller Viertes über 800 Meter in 2:56,53 Minuten. M70: Der Portaner Walter Gosmann holte sich trotz gesundheitlicher Probleme den Westfalentitel beim Lauf über 100 Meter in 14,94 Sekunden.

M80: Als ältester heimischer Teilnehmer siegte Willi Neermann vom SC Nammen überlegen im Hammerwerfen seiner Klasse mit 25,60 Meter vor seinem langjährigen Rivalen Peter Hermannsen von der LG Schwerte mit 21,89 Meter, der danach das Kugelstoßen mit 7,94 zu 7,60 Meter für sich entschied. Bei den Seniorinnen musste der SC Nammen auf die noch nicht ganz fitte mehrfache Deutsche Meisterin Sigrid Gößling verzichten. W45: Die diesjährigen Staffeln-Weltmeisterinnen im Crosslauf Finnland, Christina Tonk vom SC Nammen und Karin Meier vom TuS Eintracht Min-

den mussten sich in ihren Läufen über 1.500 beziehungsweise 3.000 Meter jeweils mit Rang vier in 6:05,83 und 14: 03,47 Minuten begnügen. In dieser Klasse rettete die Pr. Oldendorferin Gesine Schmidt mit ihrem Meistertitel im Hammerwerfen mit 24,42 Meter die Ehre des Alterskreises Lübbecke. W55: Die Hillerin Karin Siller vom SC Nammen wurde mit zwei Siegen und einem 2. Platz erfolgreichste Athletin des Kreises Minden-Lübbecke. Sie siegte über 100 und 200 Meter in sehr guten 14,97 beziehungsweise 31,48 Sekunden und stieß die Kugel auf 9,02 Meter. W60: Auch die Eintrachtlerin Karin Funke ging dreimal an den Start und zeigte ihr Können mit zwei Siegen im Diskus- und Hammerwurf mit 23,71 beziehungsweise 25,59 Meter. Im Kugelstoßen reichten 8,34 Meter zu Rang fünf. Und wieder mal auf Platz eins lief auch Edith Knobloch von der TG Werste über die 3.000 Meter in den Abendstunden. Sie gewann in 12:32,35 Minuten. Top drauf war auch die gebürtige Veltheimerin Christina Bösch (früher Niemeier), die für den LC Paderborn startete und vier Titel holte.



Über 80 Jahre: Willi Neermann beim Kugelstoßen.



Mit Kraft und Technik: Stephan Kuhlmann von der TG Werste wird im Diskuswurf Vize-Westfalenmeister.



Immer noch schnell: Karin Siller (r.) sprintet zu zwei Westfalenmeister-Titeln.

Handball

2. Kreisliga MI-LK

TuS Hartum II - HCE Oeynhausen II	30:34
Espelkamp/Fabbenstedt - SC Petershagen	31:24
Nettelstedt III - Nordhemmern/M. IV	30:20
HSG EU/RO III - HSG Porta III	36:21
Hüllhorst III - Hahlen III	27:29
VfB Holzhausen II - Stemmer/Fr. III	26:25
SW Wehe II - Gehlenbeck II	27:32

1 Gehlenbeck II	26	20	1	5	750:614	41:11
2 VfB Holzhausen II	19	2	5	692:610	40:12	
3 Stemmer/Fr. III	26	16	2	8	674:628	34:18
4 Oeynhausen II	26	16	0	10	686:648	32:20
5 Espelkamp/Fabb. 26	13	3	10	735:700	29:23	
6 Hahlen III	26	13	3	10	723:694	29:23
7 Nettelstedt III	26	13	0	13	622:614	26:26
8 Nordh./M. IV	26	12	2	12	608:643	26:26
9 Hüllhorst III	26	11	1	14	714:721	23:29
10 SV Wehe II	26	10	3	13	743:739	23:29
11 HSG Euro III	26	9	1	16	656:676	19:33
12 HSG Porta III	26	6	4	16	590:703	16:36
13 Petershagen	26	8	0	18	630:743	16:36
14 TuS Hartum II	26	4	2	20	722:812	10:42

1. Kreisklasse MI-LK

Minderheide - GWD Minden IV	26:20					
TuS Lerbeck II - HSG Stemmer/Fr. IV	20:20					
Oberlübbe IV - HF Minden	18:23					
Vlotho-Uffeln II - TV Hille IV	40:23					
1 Nordh./M. V	24	19	1	4	534:479	39: 9
2 TVE Rücke	24	19	0	5	598:477	38:10
3 Lahde-Q. III	24	18	1	5	492:418	37:11
4 HF Minden	24	15	4	5	609:512	34:14
5 GWD Minden IV	24	11	1	12	619:585	23:25
6 Minderheide	24	10	2	12	514:524	22:26
7 Espelkamp/Fa. II	24	9	4	11	456:473	22:26
8 Stemmer/Fr. IV	24	8	5	11	589:609	21:27
9 Lerbeck II	24	8	3	13	524:579	19:29
10 Meißel II	24	9	1	14	534:556	19:29
11 Oberlübbe IV	24	8	2	14	559:570	18:30
12 Hille IV	24	6	2	16	583:671	14:34
13 Vlotho-U. II	24	3	0	21	469:627	6:42

A-Jugend, Qualifikationsrunde

TuS SW Wehe - HSG Stemmer/Fr.	18:22
TV Hille - TSV Hahlen	9:18
HSG Stemmer/Fr. - TSV Hahlen	16:18
TuS SW Wehe - TV Hille	24:7
HSG Stemmer/Fr. - TV Hille	21:13
TSV Hahlen - TuS SW Wehe	17:24
GWD Minden II - Eintr. Oberlübbe	22:7
HSG Vlotho-Uffeln - HSG Hüllhorst	13:8
Eintr. Oberlübbe - HSG Hüllhorst	13:10
GWD Minden II - HSG Vlotho-Uffeln	19:5
Eintr. Oberlübbe - HSG Vlotho-Uffeln	17:9
HSG Hüllhorst - GWD Minden II	6:22

1 Minden II	7	7	0	0	153: 55	14: 0
2 Oberlübbe	7	5	1	1	111: 85	11: 3
3 Wehe	7	4	1	2	131:107	9: 5
4 Hahlen	7	4	0	3	99:112	8: 6
5 Vlotho-Uffeln	7	3	0	4	79: 96	6: 8
6 Stemmer/Fr.	7	3	0	4	115:127	6: 8
7 TV Hille	7	1	0	6	62:125	2:12
8 Hüllhorst	7	0	0	7	72:115	0:14

C-Jugend, Qualifikationsrunde

NSM-Nettelstedt - Möllbergen/Barkhaus	16:10
Möllbergen/Barkhaus - TuS Gehlenbeck	22:9
TuS Gehlenbeck - JSG NSM-Nettelstedt	16:21
TuS Minderheide - HSG Euro	10:11
TSV Hahlen - TuS Minderheide	16:18
HSG Euro - TSV Hahlen	15:9

1 GWD Minden	4	4	0	0	88: 33	8: 0
2 HSG Euro	4	3	0	1	54: 50	6: 2
3 NSM-Nettelstedt	4	3	0	1	68: 60	6: 2
4 Minderheide	4	3	0	1	73: 56	6: 2
5 Oberlübbe	4	2	0	2	68: 61	4: 4
6 Möllbergen/Barkh.	4	2	0	2	59: 65	4: 4
7 Gehlenbeck	4	1	0	3	61: 75	2: 6
8 Hahlen	4	0	0	4	50: 73	0: 8
9 Vlotho-Uffeln	4	0	0	4	52:100	0: 8

Fußball

B-Juniorinnen, Kreisliga A

TuS Bruchmühlen - Herforder SVB III	0:2					
Bünder SV - VfL Holsen	1:6					
TuS Hunnebrock - SG Schweicheln	0:8					
SV Bischofsagen-Wittel	spielfrei					
SC Enger	spielfrei					
1 SG Schweicheln	11	8	2	1	59: 8	26
2 TuS Bruchmühlen	11	7	1	3	21:14	22
3 Herforder SVB III	11	6	2	3	16:16	20
4 TuS Hunnebrock	11	5	3	3	25:20	18
5 SC Enger	10	5	2	3	23:16	17
6 VfL Holsen	10	3	1	6	18:28	10
7 Bischofsagen-Wittel	10	2	1	7	11:38	7
8 Bünder SV	12	1	0	11	13:46	3

C-Juniorinnen, Kreisliga A

SV Enger-Westerenger - Bünder SV	0:0					
SC Vlotho - Rödinghsn./Börninghsn.	0:4					
Herforder SVB Friedenthal - TuRa Löhne	0:2					
GW Pödinghausen - TuS Hunnebrock	2:0					
RW Dreyen	spielfrei					
1 TuRa Löhne	13	11	1	1	56:20	34
2 Rödinghsn./Börninghsn.	12	9	0	3	38:17	27
3 Herforder SVB	12	7	2	3	37:12	23
4 Enger-Westerenger	13	7	2	4	31:17	23
5 TuS Hunnebrock	13	7	1	5	33:18	22
6 Bünder SV	13	6	2	5	16:20	20
7 GW Pödinghausen	12	3	0	9	18:33	9
8 SC Vlotho	12	1	0	11	6:46	3
9 RW Dreyen	12	1	0	11	3:55	3

D-Juniorinnen, Kreisliga A

TuS Hunnebrock - Rödinghsn./Börninghsn.	0:4					
Herforder SVB - TuS Dünne	0:3					
SC Vlotho - TuS Volmerdingsen	2:5					
VfL Mennighüffen - TuRa Löhne I	0:11					
Bünder SV	spielfrei					
1 TuRa Löhne I	13	11	1	1	60: 9	34
2 Rödinghsn./Börninghsn.	12	10	1	1	41:12	31
3 Bünder SV	12	8	1	3	52:19	25
4 TuS Volmerdingsen	13	7	0	6	56:45	21
5 TuS Dünne	13	6	0	7	33:45	18
6 TuS Hunnebrock	11	4	0	7	16:40	12
7 SC Vlotho	12	3	2	7	19:29	11
8 Herforder SVB	12	2	1	9	15:43	7
9 VfL Mennighüffen	12	1	0	11	15:65	3

C-Juniorinnen, Kreisliga B, Gr. 1

JSG Spenge - SV Rödinghausen II	6:0					
SG Bustedt - RW Kirchlegern II	3:0					
TuRa Löhne - SC Herford II	0:3					
TV Elverdisen II - SC Vlotho II	0:2					
TuFA Dünne	spielfrei					
1 SG Bustedt	13	10	3	0	55:14	33
2 SC Herford II	13	7	4	2	44:18	25
3 JSG Spenge	12	6	4	2	41:21	22
4 SV Rödinghausen II	12	5	3	4	26:23	18
5 TV Elverdisen II	12	5	2	5	18:24	17
6 RW Kirchlegern II	14	5	1	8	22:37	16
7 TuFA Dünne	12	4	2	6	37:34	14
8 SC Vlotho II	13	3	0	10	20:51	9
9 TuRa Löhne	13	2	1	10	16:57	7